Nummer:

**Betriebsanweisung**

**Tisch-/Formatkreissäge**

**Schule**

Datum:

Verantwortlich:

Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **1. Anwendungsbereich** |  |
|  | Diese Betriebsanweisung enthält allgemeine Regeln für das Arbeiten und den Umgang mit einer Format- oder Tischkreissäge  |  |
|  | **2. Gefahren für Mensch und Umwelt** |  |
| WARN_031 | * Gefahr durch das schnell laufendes Sägeblatt
* Gefahr durch das zu bearbeitende Material (Bruch, Splitter, Oberflächenbeschaffenheit)
* Gefahr durch unkontrolliert bewegte Teile
* Der beim Arbeiten entstehende Lärmpegel kann das Gehör schädigen
* Gefahr durch Holzstaub
 | ghs_silhouete |
| **3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** |
| VERB_024GEBO_001GEBO_033GEBO_023 | * Der Abstand des Spaltkeils darf vom Sägeblatt nicht mehr als 8 mm betragen
* Wahl eines für den Arbeitsgang geeigneten Sägeblattes.
* Kontrolle, ob das Sägeblatt scharf ist, keine Beschädigungen (zum Beispiel Risse oder angebrochene Zähne) aufweist und mit einem Herstellernamen gekennzeichnet ist.
* Bei Verbundkreissägeblättern muss die zulässige Drehzahl zusätzlich angegeben sein und darf nicht überschritten werden
* Die erforderlichen Hilfseinrichtungen müssen bei Bedarf benutzt werden (Parallelanschlag, Winkelanschlag, Keilschneideeinrichtung, Schiebestock)
* Auf die richtige Anbringung der Schutzhaube muss geachtet werden
* Beim Einsetzschneiden Rückschlagklotz und Begrenzungsklotz verwenden
* Jugendliche über 15 Jahre dürfen nur unter Aufsicht eines Fachkundigen und zu Ausbildungszwecken an Kreissägen arbeiten
* Auf einen sicheren Stand beim Arbeiten achten
* Splitter und Späne dürfen nicht mit der Hand aus dem Bereich des laufenden Sägeblattes entfernt werden
* Vor dem Verlassen der Kreissäge die Maschine ausschalten
* Auf Ordnung und Sauberkeit achten
* Bei Arbeiten mit der Formatkreissäge muss eng anliegende Kleidung, Gehörschutz und den Tätigkeiten entsprechende Sicherheitsschuhe getragen werden. Keine Handschuhe!
* Auf Funktion der Absaugung achten
* Alle Arbeiten nach TSM/M
 |  |
| **4. Verhalten bei Störungen** |
|  | * Bei Schäden oder Störungen an der Maschine: Ausschalten und Lehrer informieren.
* verklemmte Werkstücke dürfen nur beseitigt werden, wenn zuvor die Ausschalteinrichtung (Not-Aus-Taster oder Hauptschalter) betätigt wurde.
* Schäden nur vom Fachmann beseitigen lassen.
 |  |
| **5. Erste Hilfe** |
|  | * Ruhe bewahren, Maschine abschalten
* Lehrer informieren, Ersthelfer heranziehen, Verletzten betreuen
* **Notruf: 0-112**
* Unfall melden, Eintrag ins Verbandbuch, ggf. Unfallanzeige erstellen
 |  |
| **6. Instandhaltung; Entsorgung** |
|  | * Maschine bei Arbeitsende reinigen.
* Schäden an der Maschine dürfen nur von den Lehrern oder beauftragten Personen beseitigt werden
* Überprüfung der elektr. Sicherheit alle vier Jahre (ortsfeste Maschine)
 |  |
|  |
| Datum:NächsterÜberprüfungstermin: | Unterschrift: Schulleiter/in |
|  |  |

**Dieser Entwurf muss durch arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene Angaben ergänzt werden.**